

LANDRATSAMT REUTLINGEN
Den 30.11.2018

KT-Drucksache Nr. IX-0594/2

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich-



**Haushalt 2019;
Förderung der Fach- und Koordinierungsstelle Autismus des Vereins Autismus
verstehen e. V.**

Zu dem im Betreff genannten Beratungsgegenstand wurde umseitiger

A n t r a g der SPD-Kreistagsfraktion

eingereicht.

SPD-Kreistagsfraktion Reutlingen

(Absender)

An den
Vorsitzenden des Kreistags
Herrn Landrat Thomas Reumann
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2019 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

THH 5 - 36.30

Antrag:

Finanzierung der Fach- und Koordinierungsstelle Autismus für den Landkreis Reutlingen

Eingestellter Ansatz (KT-Drucksache Nr. IX-0547/1): 15.000 Euro

Einstellung eines Ansatzes in Höhe von 91.000 Euro

Erhöhung des Ansatzes um 76.000 Euro.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Seit dem 1. März 2015 gibt es im Landkreis Reutlingen ein Modellprojekt zum Aufbau einer Fach- und Koordinierungsstelle Autismus. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum, deren Angehörige und alle, die beruflich oder privat mit diesem Personenkreis im Kontakt sind. Dieses Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe und den für die Inklusion zuständigen Institutionen durchgeführt.

Das Projekt wurde im Qualitätszirkel Autismus entwickelt. Um die Situation von Kindern und Jugendlichen im Autismus-Spektrum und ihren Eltern zu verbessern, wurde 2013 in Reutlingen ein Qualitätszirkel Autismus gegründet. Dieser besteht aus Vertretern des Landratsamts, der Schulverwaltung, der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Vertretern des Vereins Autismus verstehen, Vorsitzender ist Herr Glatzel/Amtsleiter des Jugendamts.

Jetzt geht das erfolgreich laufende Projekt in die Regelfinanzierung über. Wir sehen den Landkreis in der Verpflichtung im Rahmen seiner Zuständigkeit die Finanzierung für den ganzen Landkreis zu übernehmen.

Hilfsweise gilt es zu prüfen, ob die Eingliederungshilfe oder andere Förderungen den Anteil des Landkreises minimieren könnten.

Reutlingen, den
(Ort, Datum)

30.11.2018

(Unterschrift)

Ulrike Lutz-Zug